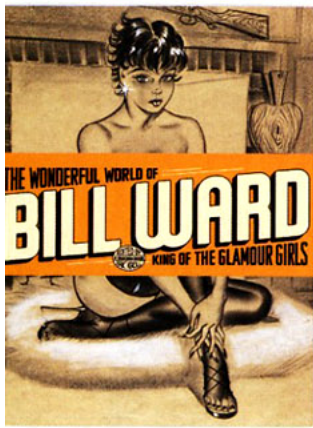


**The Wonderful World of Bill Ward**



Bill Wards lange und erfolgreiche Pin-up-Karriere begann während des Zweiten Weltkrieges, als er ein kurvenreiches, verführerisches Wesen namens Torchy für seine Kameraden in der Armee erschuf. Seine Vorliebe für dralle Blondinen - auf Stiletto trippelnd, die Beine in schwarzen Nylons und die Körper in Satin - entsprach genau den amerikanischen Erotikfantasien während der Nachkriegszeit. Ende der fünfziger Jahre wurde er dank der boomenden Männermagazine zum populärsten «Girlie»-Künstler des Landes. Im Laufe der Sechziger, Siebziger, Achtziger und Neunziger erweiterte Ward sein Portfolio um einige Fetisch-Themen, doch dabei veränderte er niemals seine Vorstellung von der ultimativen Frau – er machte höchstens ihre Brüste ein bisschen grösser, ihre Highheels ein bisschen

höher und ihre Satin- oder Lederkleider ein bisschen enger.

Die Kunst von Bill Ward (1918 – 1998) ist so selten und unter Sammlern so begehrt geworden, dass TASCHEN-Verleger Eric Kroll zu Archiven in ganz Amerika reisen musste, um seine umfangreiche Sammlung der besten Ward-Arbeiten zusammenzustellen. Aus mehr als 600

Illustrationen sowie Interviews mit Wards Familie, seinen Freunden, Angestellten und sogar einigen der Frauen, die ihn inspiriert hatten, ist dieses 344 Seiten umfassende Buch entstanden. Mit höchster Sorgfalt recherchiert, ist es eine Hommage an Bill Ward und die perfekte Ergänzung zu TASCHENs The Art of Eric Stanton.



**The Wonderful World of Bill Ward, King of the Glamour Girls**

Kroll, Eric  
 Hardcover, 26 x 34 cm  
 344 Seiten  
 ISBN 978-3-8228-1290-7  
**EUR 19.99 / CHF 36.00**